

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Härter S für cds-V-Mörtel

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG

Gau-Bickelheimer Str. 72

55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0

Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

Auskunftgebender info@cds-polymere.de

Bereich / Telefon

1.4. Notrufnummer

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Skin Corr. 1B H314

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1 H317

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

Sicherheitshinweise

P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält	Benzylalkohol; 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; Benzoldimethylamin
---------	--

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

CAS-Nr.	2855-13-2
EINECS-Nr.	220-666-8
Registrierungsnr.	01-2119514687-32-XXXX
Konzentration	>= 25 < 50 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
	Acute Tox. 4 H302
	Skin Corr. 1B H314
	Eye Dam. 1 H318
	Skin Sens. 1A H317

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

	Skin Sens. 1A H317	>= 0,001 %
ATE	oral	1.030 mg/kg

Benzylalkohol

CAS-Nr.	100-51-6
EINECS-Nr.	202-859-9
Registrierungsnr.	01-2119492630-38-XXXX
Konzentration	>= 25 < 50 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
	Acute Tox. 4 H302
	Eye Irrit. 2 H319
	Skin Sens. 1B H317

ATE	oral	1.200 mg/kg
-----	------	-------------

Benzoldimethylamin

CAS-Nr.	103-83-3
EINECS-Nr.	203-149-1
Registrierungsnr.	01-2119529232-48-XXXX
Konzentration	>= 3 < 5 %

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 3	H226
Acute Tox. 4	H302
Acute Tox. 4	H312
Acute Tox. 3	H331
Skin Corr. 1B	H314
Aquatic Chronic 3	H412

ATE	oral	579	mg/kg
ATE	dermal	1.477	mg/kg
cATpE	inhalativ, Staub/Nebel	0,5	mg/l
ATE	inhalativ, Dämpfe	2,06	mg/l

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Pyrolyseprodukte

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen.
Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510

8A

Brennbare ätzende Gefahrstoffe

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

7.3. Spezifische Endanwendungen

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen; GISCODE ist dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes zu entnehmen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Benzylalkohol

Liste	TRGS 900		
Typ	AGW		
Wert	22	mg/m ³	5 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(l); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: Y
Bemerkung: DFG, H, Y, 11

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Liste	MAK(GKV 2003)
-------	---------------

Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembarer Anteil, A = alveolengängiger Anteil
Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

Benzylalkohol

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	8	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	22	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	110	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	40	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)
Referenzgruppe	Arbeiter

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	0,073	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	20,1	mg/m ³

Benzyl dimethylamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,3	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	14,6	mg/m ³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**Benzylalkohol**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	2,31	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	39	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	5,27	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,527	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	0,456	mg/kg

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,06	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,006	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,23	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	3,18	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	5,784	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,578	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	1,121	mg/kg

Benzyldimethylamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,0048	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,00048	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	0,071	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,0071	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,0134	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	543	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

Konzentration	0,0114	mg/l
---------------	--------	------

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
 Geeignetes Material Nitril
 Materialstärke \geq 0,3 mm
 Durchdringungszeit \geq 480 min
 Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.
 Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften ***

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig		
Geruch	aminartig		
Farbe	gelblich		
Schmelzpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich			
Wert	$>$ 200		°C
Druck	1013	hPa	
Entzündbarkeit			
Bewertung	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Flammpunkt			
Wert	$>$ 100		°C
Zündtemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		
pH-Wert			
Wert	10,5	bis	11,5

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

Konzentration/H ₂ O	1	%	
Temperatur	20	°C	

Viskosität**dynamisch**

Wert	25		mPa.s
Temperatur	25	°C	

Löslichkeit(en)

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Dampfdruck

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Dichte und/oder relative Dichte

Wert	1,02		g/cm ³
Temperatur	23	°C	

Relative Dampfdichte

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Verdunstungszahl

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Wasserlöslichkeit

Bemerkung	teilweise löslich
-----------	-------------------

Explosive Eigenschaften

Bewertung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit starken Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben ***

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

ATE	1.059,35	mg/kg
	99	

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

ATE	1200	mg/kg
-----	------	-------

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

ATE	1030	mg/kg
-----	------	-------

Benzyl dimethylamin

Spezies	Ratte	
LD50	579	mg/kg

Akute dermale Toxizität

ATE	> 10.000	mg/kg
-----	----------	-------

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2000	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Ratte (männl./weibl.)	
LD50	> 2000	mg/kg

Methode OECD 402

Benzyl dimethylamin

Spezies	Kaninchen	
LD50	1477	mg/kg

Akute inhalative Toxizität

ATE	41,2826	mg/l
-----	---------	------

Verabreichung/Form Dämpfe

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

ATE	10,02	mg/l
-----	-------	------

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies	Ratte	
LC50	> 4,178	mg/l
Expositionsdauer	4	h

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode OECD 403

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Benzylalkohol

Bemerkung Expertenurteil

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Ratte

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

LC50	>	5,01		mg/l
Expositionsdauer		4	h	
Verabreichung/Form		Staub/Nebel		
Methode		OECD 403		

Benzyldimethylamin

Spezies		Ratte		
LC50		2,06		mg/l
Expositionsdauer		4	h	
Verabreichung/Form		Dämpfe		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung		ätzend		
Bemerkung		Die Einstufungskriterien sind erfüllt.		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

Spezies		Kaninchen		
Bewertung		ätzend		
Methode		Draize-Methode		

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung		ätzend		
Bemerkung		Die Einstufungskriterien sind erfüllt.		

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

Bewertung		ätzend		
-----------	--	--------	--	--

Benzylalkohol

Spezies		Kaninchen		
Bewertung		reizend		
Methode		OECD 405		

Sensibilisierung

Bewertung		Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.		
Bemerkung		Die Einstufungskriterien sind erfüllt.		

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Bewertung		sensibilisierend		
-----------	--	------------------	--	--

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies		Meerschweinchen		
Bewertung		sensibilisierend		
Methode		OECD 406		

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung		nicht bestimmt		
-----------	--	----------------	--	--

Mutagenität

Bemerkung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
-----------	--	---	--	--

Reproduktionstoxizität

Bemerkung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
-----------	--	---	--	--

Cancerogenität

Bemerkung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
-----------	--	---	--	--

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bemerkung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
-----------	--	---	--	--

Wiederholte Exposition

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben *****12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Dickkopfritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	460	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Benzylalkohol

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	> 645	mg/l
Expositionsdauer	96	h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	110	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

Benzyl dimethylamin

Spezies	Dickkopfritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	37,8	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Daphnia magna	
EC50	230	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	

Benzylalkohol

Spezies	Daphnia magna	
NOEC	51	mg/l
Expositionsdauer	21	d

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Daphnia magna	
EC50	23	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Daphnia magna
---------	---------------

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

NOEC	3		mg/l
Expositionsdauer	21	d	
Methode	OECD 202		

Benzyldimethylamin

Spezies	Daphnia magna		
EC50	> 100		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzyalkohol**

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
IC50	770		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
EC50	37		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, C.3		

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)		
EC10	11,2		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, C.3		

Benzyldimethylamin

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)		
IC50	1,34		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

Benzyldimethylamin

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)		
NOEC	0,24		mg/l

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzyalkohol**

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	> 658		mg/l
Expositionsdauer	16	h	

Benzyalkohol

Spezies	Pseudomonas putida		
EC50	390		mg/l
Expositionsdauer	24	h	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	1120		mg/l
Expositionsdauer	16	h	

Benzyldimethylamin

Spezies	Pseudomonas putida		
EC50	749,6		mg/l
Expositionsdauer	17	h	

Benzyldimethylamin

Spezies	Pseudomonas putida		
NOEC	534		mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Wert	95	%
Versuchsdauer	21	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD 301A / ISO 7827	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert	8	%
Versuchsdauer	21	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 A	

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

log Pow 0,99

Benzylalkohollog Pow 1
Temperatur 20 °C**Biokonzentrationsfaktor (BCF) (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

BCF 1,37

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

BCF 3,16

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe)**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

Mäßig mobil in Böden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-BeurteilungDas Produkt enthält keine PBT-Stoffe
Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.




ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, Benzoldimethylamin)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine, benzyldimethylamine)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine, benzyldimethylamine)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Begrenzte Menge	5 l	5 l	
Beförderungskategorie	3		
Tunnelbeschränkungscode	E		

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

keine Daten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften ***

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 1

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (EU) 4,99 % 50,9 g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Epoxidharzsysteme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) www.plasticseurope.org
 Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) www.bgbau.de oder www.gisbau.de
 DGUV-Regel 113-012 (BGR 227) - Tätigkeiten mit Epoxidharzen (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) www.dguv.de
 BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"
 Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
 Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
 Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung des VOC-Gehaltes. EU2004/42/IIA(j)500(2010): <500g/l VOC

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Die Beschränkungsbedingungen für Einträge Anhang XVII REACH sollten berücksichtigt werden.

GIS-Code

GIS-Code RE 90

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Literaturangaben und Datenquellen

SDB
ECHA

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4	H302	Berechnungsmethode
Skin Corr. 1B	H314	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1	H317	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 4 / DE

Überarbeitet am: 11.12.2025

Stoffnr. 13526

Ersetzt Version: 3 / DE

Druckdatum: 14.04.2026

H331

Giftig bei Einatmen.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 3	Akute Toxizität, Kategorie 3
Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

CAS: Chemical Abstracts Service

EAK: Europäischer Abfallkatalog

VOC: Volatile Organic Compound

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

BGW: Biologischer Grenzwert

NOEC: No observable effect concentration

LD: Letale Dosis

LC: Letale Konzentration

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

SVHC: Substances of very high concern

DNEL: Derived no effect level

PNEC: Predicted no effect concentration

OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development

REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.